

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:117750-2020:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Leipzig: Sonstige Elektroinstallationsarbeiten  
2020/S 050-117750**

**Auftragsbekanntmachung**

**Bauftrag**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1) Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Klinikum St. Georg gGmbH

Postanschrift: Delitzscher Straße 141

Ort: Leipzig

NUTS-Code: DED51

Postleitzahl: 04129

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Ausschreibungsstelle

E-Mail: [ausschreibungsstelle@sanktgeorg.de](mailto:ausschreibungsstelle@sanktgeorg.de)

Telefon: +49 341909-3250

Fax: +49 341909-3251

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.sanktgeorg.de](http://www.sanktgeorg.de)

**I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

**I.3) Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y04D06Z/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y04D06Z>

**I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: kommunale Gesellschaft

**I.5) Haupttätigkeit(en)**

Gesundheit

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1) Umfang der Beschaffung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

KUWEA – ELT und IT Anschluss Wärmepumpen

Referenznummer der Bekanntmachung: 015 20/KUWEA/Elit\_WP

**II.1.2) CPV-Code Hauptteil**

45317000

**II.1.3) Art des Auftrags**

Bauftrag

- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**  
Klinikum St. Georg gGmbH, Delitzscher Straße 141, 04129 Leipzig, Komplexvorhaben: Umbau Hochtemperatur-Wärmeversorgungsnetz zum multivalenten Energieverteilnetz und Adaption der peripheren Anlagen – Teilprojekt ELT und IT Anschluss Wärmepumpen.
- II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**
- II.1.6) **Angaben zu den Losen**  
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
- II.2.3) **Erfüllungsort**  
NUTS-Code: DED51  
Hauptort der Ausführung:  
Klinikum St. Georg gGmbH  
Delitzscher Straße 141  
04129 Leipzig
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**  
In 30 Gebäuden innerhalb des Klinikgeländes werden Elektrowärmepumpen nachgerüstet. Diese sind mit einem Elektroanschluss zur jeweiligen HAST und 2 Netzwerkan schlüssen zum nächsten Switch auszurüsten. Für die Steuerung der Wärmepumpen werden Raumtemperaturfühler nachgerüstet und für deren Betrieb sind Repeater und Zentralen in den Gebäuden zu installieren. Die Funktechnik wird von AG beigestellt.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**  
Die nachstehenden Kriterien  
Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 100
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**  
Beginn: 25/05/2020  
Ende: 31/08/2020  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**  
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**  
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**  
Der Beschaffungsgegenstand ist Bestandteil der Fördermaßnahme Energetische Optimierung des Quartiers Klinikum St. Georg gGmbH Leipzig. Die Mittelbereitstellung erfolgt überwiegend über die nationale

Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau- und Reaktorsicherheit,  
Förderkennzeichen 03KSM0005.

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

#### **III.1) Teilnahmebedingungen**

##### **III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Nachweis einer Präqualifizierung

Oder

Abgabe einer Eigenerklärung des Bieters:

— zur Eintragung in das Handels- oder Berufsregister;

— zur Gewerbeanmeldung.

Ggf. eidesstattliche Erklärung oder vergleichbare Bescheinigung einer Behörde des Mitgliedsstaates, in dem der Bewerber ansässig ist. (Vorlage Kopie).

##### **III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

— Nachweise gem. § 6a Abs. Nr. 2 VOB/A EU, insbesondere zu:

a) Nachweis einer entsprechenden Haftpflichtversicherung,

c) eine Erklärung über Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

##### **III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

— Nachweise gem. § 6a Abs. Nr. 3 VOB/A EU, insbesondere zu:

a) Referenzen über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

b) Angabe der technischen Fachkräfte, über die der Unternehmer für die Ausführung der Leistungen verfügt.

g) Angaben über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

i) Angabe, welche Teile der Leistung der Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

Die vorgenannten Nachweise zur Prüfung der Bieterleistung sind dem Angebot zwingend beizufügen. Alternativ kann eine einheitliche europäische Eigenerklärung – Download unter:

<https://ec.europa.eu/growth/tools-databases/espd/filter?lang=de> mit den entsprechenden Angaben ausgefüllt abgegeben werden.

##### **III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

#### **III.2) Bedingungen für den Auftrag**

##### **III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

##### **III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

### **Abschnitt IV: Verfahren**

#### **IV.1) Beschreibung**

- IV.1.1) **Verfahrensart**  
Offenes Verfahren
- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**
- IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**  
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**  
Tag: 14/04/2020  
Ortszeit: 14:00
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**  
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**  
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 22/05/2020
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**  
Tag: 14/04/2020  
Ortszeit: 14:00  
Ort:  
Klinikum St. Georg gGmbH, Delitzscher Str. 141, 04129 Leipzig,  
Ausschreibungsstelle Haus 46, Aufgang A, 1. Etage  
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:  
Nichtöffentliche elektronische Angebotseröffnung

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**  
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**  
Das gesamte Vergabeverfahren erfolgt ausschließlich elektronisch. In Papierform eingereichte Angebote führen zur Nichtberücksichtigung.  
Zur Teilnahme am elektronischen Vergabeverfahren ist eine einmalige kostenfreie Registrierung unter [www.dtv.de](http://www.dtv.de) als Bieter erforderlich. Alle dem Angebot beizufügenden Unterlagen sind an den geforderten Stellen mit einer Unterschrift zu versehen und eingescannt im Bietermodul des DTVP hochzuladen (Dateibezeichnung bitte mit Bietername). Der Bewerber trägt das Übermittlungsrisiko und ist für den fristgerechten Eingang des vollständigen Angebotes verantwortlich.  
Sollten Fragen von Bewerbern auftauchen, können diese über das Bietermodul an den Auftraggeber gerichtet werden. Die Antworten sind unter der in I.3 genannten Adresse abrufbar. Nicht registrierte Bewerber erhalten darüber keine weitere Information sondern müssen sich selbstständig darum bemühen.  
Bekanntmachungs-ID: CXP4Y04D06Z.

**VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

**VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen  
Postanschrift: PF 101364

Ort: Leipzig

Postleitzahl: 04013

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@lds.sachsen.de](mailto:vergabekammer@lds.sachsen.de)

Telefon: +49 341977-3202

Fax: +49 341977-1049

**VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

**VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Ein Antrag auf Durchführung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist gem. § 160 Abs. 3  
GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Für Amtshandlungen der Vergabekammern werden Kosten (Gebühren und Auslagen) zur Deckung des Verwaltungsaufwandes erhoben (§ 182 GWB).

**VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

**VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

10/03/2020